

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. —
" Halbjahr 7 " 50
" Vierteljahr 4 " 50
" einen Monat 2 " 20
m. Bringer-
lohn } 13 M. 50 Pf.
8 " 70 "
5 " 50 "
2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

14. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N^o 243.

Dienstag den 31. August

1880

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.

412. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Fr. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „König Yvetot“ Adam.
2. Trauermarsch Chopin.
3. Arie aus „Hans Heiling“ Marschner.
Posaune-Solo: Herr Glöckner.
4. Wiener Kinder, Walzer Jos. Strauss.
5. Entr'act und Quartett aus „Martha“ Flotow.
6. Gruss an Warschau, Polka Bilse.
7. Potpourri aus „Robert der Teufel“ Gungl.
8. Elefanten-Marsch Pierre la Roche.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Curhaus-
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea-Gruppe
Schiller-,
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
Griechische
Capelle.
Herberg-
Fernsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.
&c. &c.

413. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Fr. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Tantalusqualen“ Suppé.
2. Marsch aus „Julius Cäsar“ H. v. Bülow.
3. Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer Joh. Strauss.
4. Fackeltanz No. 2 (Es-dur) Meyerbeer.
5. Ouverture zu „Oberon“ Weber.
6. Gavotte Circus Renz Fliege.
7. Potpourri aus Bizet's „Carmen“ Meissner.
8. Eile mit Weile, Galop Jos. Strauss.

Feuilleton.

Mysteriös. Aus London wird berichtet: „Eine seltsame Begebenheit ereignete sich Donnerstag Nachts auf der Südost-Eisenbahn. Lieutenant Clement v. Oertzen vom Panzerschiffe „Medusa“ der deutschen Marine befand sich als Passagier in dem späten Postzug von Charing Cross nach Dover. Seiner eigenen Aussage nach hatte er sich allein in einem Coupé erster Classe befunden; während er mit seinem Revolver spielte, habe sich die Waffe entladen und die Kugel drang in die linke Seite des Unterleibes. Lieutenant Oertzen, welcher stark blutete, machte keinen Versuch, die Klingel zu ziehen, welche mit dem Waggon des Conducteurs in Verbindung steht, oder die Thüre seines Coupés zu öffnen, sondern zwangte sich durchs Fenster und fiel kopfüber auf die Schienen, während der Zug mit einer Geschwindigkeit von 50 englische Meilen per Stunde dahinbrauste. Die Gewalt des Sturzes war so gross, dass der junge Mann sich mehrmals überschlug und die Anfüllung der Schwellen auf eine Entfernung von 20 Metern (?) aufriss. Es war nahezu Mitternacht; Lieutenant Oertzen schleppte sich nach der eine halbe Meile entfernten Hütte eines Arbeiters, Namens Wright, klopfte gegen 2 Uhr an die Thür und versetzte die Familie des Landmannes durch sein Pochen in nicht geringen Schrecken. Er sprach kaum ein Wort Englisch; allein der Arbeiter sah, dass er verwundet war und schickte sofort nach dem vier Meilen entfernten Hythe, um ärztliche Hilfe. Wundarzt Mackney und sein Assistent trafen gegen 3 Uhr bei dem Verwundeten ein, der sich gerade in einer Ohnmacht befand, nachdem er kurz vorher Tinte und Papier verlangt und einen deutschen Brief an seine Mutter geschrieben hatte. Es gelang dem Arzt, ihn wieder zur Besinnung zu bringen und denselben in seiner Muttersprache über den Vorfall zu vernehmen. Zwei Officiere der „Medusa“ sind dort eingetroffen, um ihren Kameraden zu pflegen, dessen Zustand grosse Besorgnis einflösst, da die Kugel nicht ausgezogen werden kann.“ — Allem Anscheine nach hat man es hier mit einem Selbstmordversuche zu thun.

Eine Schauspielerin als Lebensretterin. Eine reich talentirte, junge, dramatische Künstlerin des Prager czechischen Theaters, die auf den weltbedeutenden Brettern nicht selten die ergreifendsten Episoden und schauerlichsten Momente des menschlichen Lebens darzustellen hat, wurde vorgestern durch eine Laune des Zufalles in die Lage versetzt, als menschenfreundliche Lebensretterin zu fungiren. Mit einer Handarbeit beschäftigt, sass die junge Dame vor dem Fenster ihrer in der Tabakgasse in Prag gelegenen Wohnung, als ihr Blick zufälliger Weise auf einem Fenster des gegenüberliegenden Hauses haften blieb und sie mit einem Schrei des Entsetzens von ihrem Sitze auffuhr. Es war

in der That ein schrecklicher Anblick, der sich ihr darbot. Hinter den Fensterscheiben lugte in entsprechender Höhe das leichenfahle Antlitz eines Mannes hervor, der sich augenscheinlich am Fensterkreuz erhenkt hatte. Doch der jähe Schreck währte nur einen Moment; schnell entschlossen lief sie auf die Gasse hinaus, stürzte zum bezeichneten Fenster hin und ihre eigene Arbeitsscheere war es, die den Strick zerschnitt, an welchem der dem Erstickungstode nahe Selbstmordcandidat baumelte. Die rasche Hilfe weckte die noch nicht völlig erloschenen Lebensgeister wieder, und die junge Künstlerin konnte mit dem Bewusstsein in den Kreis ihrer Familie zurückkehren, sie habe einem Menschen das Leben gerettet.

Die aufgegessene Menschennase. Am 12. d. M. verhandelte der Friedensrichter des neunten Bezirkes von Odessa über folgenden curiosen Fall. Neulich kam der Soldat Chosinsky mit zwei Frauenzimmern in ein Odessaer Gasthaus und liess sich und den Frauenzimmern mehrere Speisen und Getränke vorsetzen. Neben einem anderen Tische im Gasthaus sass der Kleinbürger Iwan Lebedeff, welcher sich über den Luxus, den Chosinsky führte, aufhielt und Letzteren zu beschimpfen begann. Das Schimpfen übergang bald in eine allgemeine Balgerei, wobei Lebedeff von Chosinsky und seinen beiden Gefährtinnen zu Boden geworfen und mit Fäusten tractirt wurde. Der bedrängte Kleinbürger wusste sich nun nicht anders zu helfen, als dadurch, dass er Chosinsky die Nase abbiss und diese sammt und sonders verschluckte. So kam die Angelegenheit vor den Friedensrichter. Der Arzt, welcher den Beschädigten untersuchte, erklärte, dass seine Verletzung keine lebensgefährliche, er durch dieselbe jedoch für sein ganzes Leben verunstaltet sei. Der Richter wollte anfangs die beiden Gegner aussöhnen, worauf der Beschädigte wörtlich replicirte: „Ich würde ihm, Lebedeff, die ganze Verletzung gerne verzeihen, wenn er die Nase nicht — aufgegessen hätte. Denn urtheilen Sie selbst, Herr Richter: Was ist jetzt aus meiner Nase geworden?“ Zum Schlusse dieser seiner begründeten Anklage verlangte Chosinsky von Lebedeff eine Entschädigung von 120 Rbln., welche der Geklagte in 12 Raten à 10 Rubel zu zahlen versprach. Der Richter bestätigte den Vergleich und beide Gegner zogen befriedigt und völlig ausgesöhnt von dannen. Lebedeff ist erst 23 Jahre alt.

„Dein Festkuchen scheint nicht recht gerathen zu sein“, sagte ein Pantoffelträger zu seiner geizigen Ehehälfte.

„Er ist so vortrefflich, wie ich ihn nur wünschen kann.“

„Aber ich würde mich nicht getrauen, davon zu essen, Liebe!“

„Das sollst Du auch nicht. Der Kuchen ist für die Mägdle bestimmt und ich versichere Dir, dass die sich dermassen den Magen daran verderben werden, um drei Wochen lang keinen Appetit zu haben!“

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. August 1880.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Im Nassauer Hof:

Se. Königl. Hoheit Prinz Georg von Preussen

nebst Hohem Gefolge: Herr Adjutant und Prem.-Lieutenant von der Marwitz — und Dienerschaft.

Adler: Kisselstein, Hr. Kfm., Aachen. Wolff, Hr. Kfm., Stuttgart. Müller, Hr. Kfm., Plauen. Deethuysen, Hr. Amtsrichter m. Fr., Mühlhausen. Klippel, Hr. Hptm. m. Fam., Jülich. Geck, Hr. Justizrath, Hagen. Schleicher, Hr. Rechtsanw. m. Fam., Düren. Schmidt, Hr. Mannheim. Kröger, Hr. Geh. Reg.-Rath, Schloss Walde. Penzig, Hr., Dresden. Wulf, Hr. Kfm., Berlin. Kogler, Hr. Kfm., Innsbruck. Pereht, Hr. Kfm., Innsbruck. Deneke, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg. Blank, Fr., Wetter. Gruntz, Hr. Kfm., Berlin. Hörning, Hr. m. Fr., Aschersleben. Rutges, Hr. Dr., Ziewend. Leib, Fr. m. Begl., Bremen v. d. Hoop, Hr. m. Schwester, Rotterdam. Nicolai, Hr. Rechtsanw., Crammischau. Homberger, Hr. m. Fr., Antwerpen. Beeckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Paris. Jahn, Hr. Apoth. m. Fam., Neumünster. Eyring, Hr. Rent., Boppard. Buss, Hr. Kfm., Berlin. Planck, Hr. m. Fr., Holzwinden.

Allesaat: Stiehler, Hr. Dr. med. m. Tochter, Freiberg.

Bären: v. Rantzau, Hr. General, Görlitz. Dehmel, Hr. Hotelbes. m. Fr., Grünberg. Dehmel, Frl., Grünberg. Daskow, Hr. Kfm., Mirzzeneschlag.

Belle vue: Mayer, Fr. m. Sohn, New-York. Mayer, Hr. Dr., New-York. Blun, Frl., New-York. v. Contard, Hr. Prem.-Lieut., Hanau. Wemböner, Hr. m. Fr., Barmen. d'Ors, Fr., Russland. v. Strahl, Hr. Adjutant, Philippsruhe. Hartmann, Hr., London. Harrer, Hr. Dr. med., London.

Blocksches Haus: Mestchersky, Hr. Fürst, Petersburg. Tarnonsky, Hr. Graf, Polen. Nevakhovitch, Hr. m. Fr., Berlin. Leutner, Fr., Frankfurt. Hildebrand, Frl., Frankfurt.

Schwarzer Bock: Chales de Beaulier, Fr., Kunterstein. v. Götendorf-Grabowsky, Frl., Kunterstein. v. Kries, Hr. Prem.-Lieut., Berlin.

Zwei Bücke: Hasselbach, Fr. m. Begl., Neuwied. Löwenwarten, Hr., Cöln.

Cölnischer Hof: von der Osten-Sacken, Hr. Staatsrath, Petersburg. Benjamin, Hr., Cöln.

Engel: Walty, Fr. Rent., Mannheim. Ritzau, Fr. Rent. m. Enkel, Berlin. Luhmann, Hr. Kfm., Bremen. Koopmann, Hr. m. Fam., Amsterdam. Koopmann-Simmers, Hr., Amsterdam.

Einhorn: Höppner, Hr., Hamburg. Nebel, Hr., Darmstadt. Störing, Hr. Rent., Iserlohn. v. Gohren, Hr. Rent., Leipzig. Scholer, Hr. Stud., Artern. Rosbach, Hr. Fabrikbes., Friedberg. Düfert, Hr. Stud., Jüterbog. Rau, Hr., Coblenz. Schulz, Hr. Fabrikbes., Berlin. Erben, Hr. Kfm., Neuwied. Hertz, Frl., Berlin. v. Walter, Hr. wickl. Staatsrath m. Fr., Petersburg. Günther, Hr. Fabrikbes., Chemnitz. Hengsbach, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz. Klein, Hr. Stud., Weiburg. Kahl, Hr. Reg.-Baumstr., Frankfurt. Degenhard, Hr. Kfm., Offenbach.

Eisenbahn-Hotel: v. Bröcker, Hr. Prem.-Lieut., Weisel. Schick, Hr., Marburg. Romberg, Hr. Kfm., Hamburg. Davidsohn, Hr. Kfm., Berlin. Rudolph, Hr. Ger. Rath m. Sohn, Königsberg. Delisle, Hr. Stud., Carlsruhe. Ebert, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Breen, Hr., Glasgow. Palm, Hr. Fabrikbes., Halberstadt. Bremer, Hr. Fabrikbes., Halberstadt.

Europäischer Hof: Meder, Hr. Kfm., Berlin.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Busch, 2 Hrn. Stud., Cöln. Wegelin, Hr., Mühlhausen. Frank, Hr. Oberförster, Saarmünster. Conrad, Hr. Ober-Baurath, Strassburg. Alt, Hr. Kfm., Cöln. Brauer, Hr. Rent., Pommern. Elstermann, Hr. Kfm., Hamburg.

Grüner Wald: Werny, Hr., Cöln. Werny, 2 Frl., Cöln. Hildenbrandt, Hr. Fabrikbes., Pirmasens. Juxberg, Hr. Kfm., Stuttgart. Klönne, Hr. Insp. m. Fr., Bonn. Richter, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Cremer, Hr. Kreis-Schulinspector, Mörs. Ostendorf, Hr., Königsberg. Herder, Hr., Berlin. Hohlweck, Hr., Illingen. Muzel, Hr. m. Fr., Ostpreussen. Todt, Hr., Ems. Ingenwerth, Hr. Kfm., Crefeld. Kober, Hr. Kfm., Crefeld. Kleg, Hr. Kfm., Crefeld. Müller, Hr. Kfm., Creuznach. Moritz, Hr. Kfm., Creuznach. Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt. Müller, Hr. m. Tochter, Trier. Schmittmann, Hr. Fabrik-Insp. m. Fam., Elberfeld. Lohe, Hr. Fabrik-Insp., Elberfeld. Mansbacher, Hr. Kfm., Darmstadt.

Hotel zum Hahn: Arnold, Hr. Kfm., Saarbach. Balzer, Hr. Kfm., Saarbach. Moll, Hr. Rent., Breslau. Grünberg, Hr. Rent., Breslau. Fischer, Hr., Homburg.

Vier Jahreszeiten: Beldam, Hr. m. Fr., England. Dentz, Hr. Dr. m. Fam., Amsterdam. Schönmaker, Hr. m. Sohn, Brugs. Forlotin, Hr. m. Fr., Brüssel. Semet, Hr., Paris. Swen, Hr. Stud., Lille. Calippe, Fr. Rent., Lille. van Engelenburg, Hr., Hees. Bollaen, Hr., Hees.

Kaiserbad: Frenkel, Fr. Dr. m. Begl., Posen. Lopou, Hr. Kfm. m. Fr., Glachau. Voss, Fr. Dr., Glachau.

Goldene Kette: Munzian, Fr., München.

Nassauer Hof: Vogel, Hr. Landger.-Bath m. Fr., Cassel. Vischer-Bouricius, Frl., Arnheim. Keller, Frl., Zierikzee. den Tex Bondt, Hr., Holland. v. Viereck, Frau Präsid., Rostock. von Renefeld, Fr., Rostock. von Korf, 2 Hrn. Baron, Petersburg. Schwerin, Frau Gräfin m. Schwester, Berlin. v. Otterstedt, Frl., Berlin. Brach, Hr. m. Fam., Paris. Simons, Hr. m. Fr., Düsseldorf. Bennewitz, Hr. Comm.-rath, Magdeburg.

Villa Nassau: v. Samarine, Hr. m. Fr. u. Bed., Moskau. Sollohal, Hr. Geh. Rath m. Fr. u. Bed., Russland. Pohl, 2 Hrn., London. v. Osenbrüggen, Fr. m. Fam., Amsterdam.

Alter Nonnenhof: Merrem, Hr. Kfm., Berlin. Holdeffisch, Hr. Kfm., Zeitz. Honner, 2 Hrn., Lahr. Schmidt, 3 Hrn., London. Schmidt, Hr. Stud., London. Baumann, Hr. Kfm., Ems. Pfeiffer, Hr. Kfm., Diez. Haarhaus, Hr. Dr., Elberfeld. Mergenbahn, Hr. Landgerichtsrath, Coblenz. Kortheus, 2 Hrn. Fabrikbes., Silburg. Kertheus, Hr. Notar, Wamel. Thies, Hr. Kfm. m. Fr., Bremervörde. Bäsmann, Fr., Bremervörde. Meyer, Hr. Referendar, St. Goarshausen.

Hotel du Nord: Kellogg, 2 Frl., England. Baird, Frl., England. Kreuzberg, Hr. m. Fam., Aachen. Conin, Hr. m. Fam., Angers. Fexmer, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Eitelbruck. Reuss, Geschwister, Berlin.

Pariser Hof: von der Leyen, Hr. Prem.-Lieut., Mainz. Lehr, Fr. Steuercomm.-Rath m. Tocht., Darmstadt.

Rhein-Hotel: Stenton, Hr. m. Kfm. Fr., Sydenham. Smit, Hr. Rent. m. Fr., Kynderdyck. Lipke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Hinz, Hr. Kfm., Berlin. Dunnitt, Hr. Rent. m. Fr., London. Tippetts, Fr., London. Dickinson, Frl., London. Baker, Hr. Kfm., London. Harrison, Hr. Kfm., London. Jantzen, Hr. Rent., Hannover. Nötter, Hr. Kfm. m. Fam., Mannheim. Smith, 2 Frl., New-York. Drayson, Hr. Rent. m. Fr., London. Krauskopf, Hr. Prof. Dr., Berlin. Gaude, Hr. Anwalt m. Fr., Rendsburg. Seale, Hr. Rent., London. Rothschild, Hr. Banquier, Düsseldorf. Bovill, Hr. Rent., Homburg. Wetherington, Hr., London. Herrman, Hr. m. Fr., London. Hermson, Hr. Rent., London. Triess, Hr. Rechts-Anw., Cassel. v. Zschock, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Saarbrücken. Bergmann, Hr. Landger.-Rath, Hannover. Ferd-Smith, Hr., Manchester. Müller, Hr. Assessor m. Fr., Halle. Köchy, Hr. Hofschauspieler, Leipzig. Schleider, Hr. Dr., Hamburg. Heymann, Hr. Kfm., Berlin. von Meddelstätt, Hr. Obrist m. Fr., Berlin. Ternstrom, Hr., Finnland. v. Tcharneck, Hr. Oberförster, Nassau.

Rose: Brook, Hr., Huddersfield. Halford, Hr., England. Halford, Frl., England. van Lent, Hr. m. Fr., Rotterdam. Porter, Hr. m. Fr., Newport. von Savtareff, Hr. wickl. Staatsrath m. Fr., Petersburg. Wulff, Hr. Notar u. Rechtsanw., Scheim.

Rheinstein: Kohlhaas, Hr. Fabrikbes., Mayen.

Römerbad: Müller, Hr. Kfm. m. Sohn, Zeulenroda. Kirchner, Hr. Prem.-Lieut., Indien. Lemke, Hr. m. Fam., Amerika. Seligman, Hr. Kfm. m. Tochter, Berlin. Neugebauer, Fr. Gutsbes. m. Tocht., Ostrow. Imhoff, Hr. Amtsg.-Rath, Mühlheim.

Weisses Ross: König, Hr., St. Johann. Cortailod, Frl., Frankfurt.

Weisser Schwan: Weschke, Hr. Major m. Fam., Frankfurt. Weinberg, Hr., Danzig.

Sonnenberg: v. Raven, Frl., H. Münden. Brömser, Hr., Michelbach. Knecht, Fr. m. Sohn, Gernsheim. Pinkenauer, Fr., Appenheim. Gross, Hr., Niedermoschel.

Hotel Spelmer: Schneeberger, Hr. Kfm. m. Fr., Idar. Rantort, Fr. Major m. Tochter, Düsseldorf.

Spiegel: v. Lützow, Hr. Berlin. Dan, Hr., Baden-Baden. Sauer, Fr., Frankfurt. Altenpohl, Hr., Vallendar. Schmidt, Hr. m. Fr., Cöln. Schlössermann, Hr. m. Tochter, Mainz. Herssel, 2 Frl., St. Goar. Fränkel, Hr. Dr. med. m. Fam., Berlin. Fried, Hr., Frankfurt. Stieckel, Hr., Freiburg. Gericke, Hr. m. Fr., Brandenburg.

Stern: Nöggerath, Hr. m. Fr., Berlin. Werner, Hr. Kfm., Hamburg. Thümmel, Hr. Dr. m. Fr., Barmen. Grieben, Frl., Cöln. Borg, Hr., Stockholm.

Tannus-Hotel: Wienholdt, Hr. Baumst. m. Fr., Königsberg. Schuster, Hr. m. Fr., Pilsen. Salzmann, Hr. Dr. med., Berlin. Fischer, Hr. Baumst., Barmen. Werner, Hr. Major, Freiburg. Keller, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Stassfurt. Dreifuss, Hr., Sulzbach. Kragh, Hr. m. Fr., Horseus. Wittend, Hr. m. Fam., Horseus. Hofmann, Hr. m. Fr., Erfurt. Heintze, Fr., Danzig. Köppen, Hr. m. Fr., Stassfurt. Seifmann, Hr. Advocat, Prag. Zuckorbroot, Hr., Leopoldsham. Sauerbrey, Hr. m. Fr., Stassfurt. Müns, Hr. m. Fr., Grimma. Salzmann, Fr. m. Tochter, Berlin. Irauco, Hr., Madrid. Wieting, Hr. m. Fam., Bremen. Broche, Hr. Hotelbes. Dessau. Hoyer, Hr., Warmsdorf. Jungebund, Hr. Director, Warmsdorf. Iserlohn, Hr. Hotelbes. m. Fr., Cassel. Hahn, Hr., Cassel. Lindenstruth, Hr. m. Fr., Cassel. Baehle, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin. Ledermann, Hr., Leipzig. v. Metzki, Hr., Plagwitz. Kaufmann, Hr. Ingen., Hannover. Schuster, Fr. Pfarrer, Saalfeld. v. Könitz, 2 Frl., Saalfeld. Engelmann, Hr. m. Fr., Stettin. Gundling, Hr. m. Fam., Prag. Hannicke, Hr. m. Fr., Berlin. Fürbringer, Hr., Kaiserslautern. Lavalette, Hr., Brüssel. Ney, Hr. m. Fr., Schirmeck. Beyerhaus, Hr., Potsdam.

Hotel Trinhammer: Nischke, Hr. Kfm., Rathenow. Harrer, Hr. Kfm. m. Tochter, Nürnberg. Aust, Hr. Kfm., Cöln. Erhardt, Hr. Kfm., Essen. Thalheim, Hr. Kfm., Leipzig. Kramer, Hr. Kfm., Fulda. Schüssel, Hr. Kfm., München.

Hotel Victoria: von der Hahne, Fr. Rent. m. Tochter, Cassel. Krumwiede, Hr. Kfm., Brandenburg. Barker, Hr. Rent., Wolverhampton. Fraser, Hr. Rent. m. Fam., England. Liebenhutz, Fr. Rent. m. Fam., Hannover. Dickinson, Hr. Bürgermeist., Wolverhampton. Tones, Hr. Rent., Wolverhampton. Wilson, Hr. Rent., England. Hedley, Hr. Rent., New-Castle. van den Abele, Hr. Kfm. m. 3 Söhnen, Antwerpen. Lohle, Hr. Rent., Amsterdam. Bruynsteyn, Hr. Rent., Amsterdam. Nikitenko, Hr., Petersburg. Biggs, Hr. Rent., London. Beaumont, Hr. Rent., London. Hohenthal, Hr. Graf, Rittergutsbes. m. Bed., Sachsen. Wallenberg, Hr. Referendar Dr., Königsberg. Platzmann, 2 Frl. Rent., Broneck. Page, Hr. Rent., England. Warnwoth, Hr. Rent., Dudley. Donning, Hr. Rent., England. Lewis, Hr. Rent., Stombridge.

Hotel Vogel: Buchta, Hr. Director, Cüstrin. Ruhauer, Hr. O.-Amtm., Moheim. Sanner, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig. Reumond, Hr. Kfm., Aachen. Schulz, Hr. m. Fr., Hannover. Berlo, Hr. Kfm., Brüssel. Fach, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Sangerhausen. Hapich, Hr. Rent. m. Fr., Ida. Toizick, Hr. Director, Ruckersdorf. Bagant, Hr. Kfm., Limburg. Camps, Hr. Kfm., Nürnberg. Bernstein, Hr., Posen.

Hotel Weiss: van Preeck, Hr. m. Fr., München. Schmitt, Hr. Oberförster m. Fam., Weinheim. Wrede, Hr. Kfm., Celle. Schrage, Hr. Oberlehrer, Halver. Schopp, Hr. Kfm., Sein. Basse, Hr. Amtsrichter m. Fr., Halle. Ernesti, Hr. Rent. Stralsund. Gut, Hr. Pfarrer m. Fam., Weinheim. Plönis, 2 Frl. Lehrerinnen, Limburg.

In Privathäusern: v. Rappard, Hr. m. Fam. u. Bed., Berlin. Villa Heubel. Essipoff-Leschetzky, Fr., Wien. Wilhelmstr. 38. Levi, Fr. m. Gesellsch., Frankfurt. Langgasse 48. v. Bibikove, Frau General m. Red., Petersburg. Villa Rosenheim.

Die Weinhandlung von Wolfgang Büdingen

Gast- & Badhaus zum Adler, Langgasse 32

empfiehlt Weiss- & Bordeaux-Weine zu festen, massigen Preisen, nach Preisliste.

Bekanntmachung.

Ladenverpachtung.

Der **Laden Nr. 38, 39** in der **neuen Colonnade** soll am **Mittwoch den 1. September**, Morgens 10 Uhr, an den Meistbietenden öffentlich verpachtet werden. Frühere Ladenmiethe 840 Mark pro Jahr. — Der Miettermin beginnt 1. October 1880 und endet vorläufig 31. März 1884. **Bedingungen:** Zahlung der Miethe halbjährlich praenumerando; Gestellung einer Caution von 420 Mark. — Genehmigung des Gemeinderaths vorbehalten.

2692 Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant.

Täglich Table d'hôte 1½ Uhr.

Diners & Soupers à part.

Reichhaltige Speisekarte.

Vanille- & Früchte-Eis, Wiener Eis-Café.

Bier-Salon.

Von 1—3 Uhr Diners nach der Karte.

Extra Wein-Preise.

Gute Export Biere.

2 Billards.

2370

Deutscher Keller, Rheinbahnstr. 1.

Von 1 bis 4 Uhr Nachm. Diner à part à Couvert Mk. 2.

Souper à Couvert Mk. 1.20.

2443 Freih. v. Tucher'sches Bier aus Nürnberg.

Hôtel Alleesaal

Pension, Restaurant, Milchkur-Anstalt.

Table d'hôte 1 Uhr per Couvert Mk. 2.

2485 G. L. Hoffmann, Weinhandlung.

Culmbacher Bier

direct bezogen, vom Fass und in Flaschen empfiehlt

C. Zinserling, vormalig C. Moos

31 Kirchgasse 31.

2696

Rath'sche Milchkur-Anstalt,

15 Moritzstrasse 15,

controlirt und empfohlen durch den hiesigen ärztlichen Verein. Trockenfütterung zur Erzielung einer für Kinder und Kranke geeigneten Milch.

Kuhwarme Milch wird Morgens von 6—8 und Abends von 5—7½ Uhr zum Preise von 20 Pf. per ½ Liter verabreicht und zum gleichen Preise von 1 Liter an in verschlossenen Flaschen in's Haus geliefert; bei kleineren Quantas werden 5 Pf. extra berechnet.

2434

Fabrik von Glacéhandschuhen

und Gants de suède für Damen und Herren

(2 — 12knöpfig) von

R. Reinglass.

Detail-Verkauf: Neue Colonnade 17, 18 & 19

zum Fabrik-Engros-Preise.

2448 Anfertigung nach Maass.



Gebrüder Wollweber Wiesbaden

Langgasse 32 (Hotel Adler)

2609 halten ihr Lager in

Haus- und Küchen-Geräthen

sowie in

Alfenide- und Bronze-Waaren

bestens empfohlen.

TAPISSERIE — MANUFACTUR

von

E. L. Specht & Cie.,

Hoflieferanten, Wilhelmstrasse 40.

Neueste Handarbeiten in grösster Auswahl.
Alle Häkel- und Stickmaterialien nur in besten Qualitäten.

2287

An alle Menschenfreunde!

Nachdem Seitens der zuständigen Behörde die Erlaubniss zur Veranstaltung einer Lotterie zum Besten der Ueberschwemmten der preussischen Oberlausitz und des benachbarten Schlesiens gewährt ist, wenden wir uns an Alle, von denen wir eine Unterstützung unseres wohlthätigen Unternehmens erhoffen dürfen, mit der herzlichen Bitte, durch Gewährung von Gaben, wie durch den Vertrieb von Loosen in den Kreisen der Bekannten die Sache fördern zu wollen.

Nach dem festgesetzten Gewinnplane werden 43,000 Loosen à 50 Pfg. zum Verkauf gestellt werden und erhalten Wiederverkäufer auf Verlangen auf 12 bezahlte Loose ein Freiloose. Die Ziehung der Gewinne erfolgt Mitte October in Görlitz in Anwesenheit eines Commissars der Aufsichtsbehörde. Die Gewinne müssen insgesamt mindestens einen Werth von 11,500 Mark haben und sollen zerfallen in: 1 Gewinn à 1000 Mark (Zimmer-Einrichtung für bürgerliche Verhältnisse), 1 à 200, 4 à 150, 20 à 100, 50 à 50, 100 à 20, 280 à 5 und 600 à 3 Mark. Ausser der Zimmer-Einrichtung sollen als werthvollere Gewinne Tafelaufsätze, goldene Damenuhren, Service, Werke der Kunst etc. verlost werden. Es sind also für die Gewinner günstige Aussichten geboten.

Namentlich für die kleinere Gewinne zu 3 Mark, 5 Mark und 20 Mark rechnen wir auf freiwillige Gaben, die uns in den Stand setzen, eine grössere Summe, als die vorgeschriebene Hälfte, an das Central-Comité abzuführen. Schon sind uns durch die Güte deutscher Buch-, Kunst- und Musikalienhändler eine Anzahl von Werken für die Lotterie als Geschenke überwiesen, auch haben sämtliche Comitémitglieder sich freiwillig bereit erklärt, mindestens einen Gewinn beizusteuern, indess bedürfen wir noch immer der regsten Betheiligung zur Beschaffung ausreichender Gewinngegenstände.

Soll die Lotterie einen erheblichen Beitrag zur Linderung der Noth in unseren Nachbarbezirken liefern, die trotz der reichlich geflossenen Spenden noch immer gross ist, so müssen die 43,000 Loose, à 50 Pfennige, vollständig abgesetzt werden. Dazu aber bedarf es eines regen Interesses Vieler und darum richten wir an alle Menschenfreunde die ergebenste Bitte, mitzuwirken an dem Werke der Barmherzigkeit.

Gaben für die Lotterie bitten wir baldigst entweder an eine der Unterzeichneten oder an unseren Gewinnverwalter Herrn Apotheker Nahmacher, Louisenstrasse 21, gelangen zu lassen. Den Vertrieb der Loose hat der Herr Commerzienrath Ephraim hierselbst übernommen, und ersuchen wir Alle, welche sich der Mühe des Vertriebes derselben unterziehen wollen, sich an genannten Herrn zu wenden.

Görlitz, im August 1880.

2709

Das Comité

der Lotterie zum Besten der überschwemmten Oberlausitzer und Schlesiens.

Frau Stadtrath Louise Tschierschky, Langenstrasse 47, Vorsitzende. Frau Redacteur Natalie Krüger, Jakobstrasse No. 9, Secrétairein. Frau Staatsanwalt Clara Gross, Blumenstrasse No. 18, Secrétairein. Frau Kaufmann Dressler, Elisabethstrasse 39. Frau Commerzienrath Ephraim, Jakobstrasse 5. Frau Ober-Bürgermeister Gobbin, Schiesshausweg 1217. Frau Postsecretair Heinemann, Schützenstrasse 12. Frau Ober-Amtmann Jänicke, Salomonstrasse 60. Frau Maurermeister Koritzky, Mühlweg 2. Frau Landgerichtspräsident Lampugnani, Bismarckstrasse 12. Frau Tischlermeister Litsch, Krölstrasse 4. Frau Dr. Luks, Jakobstrasse 7. Frau Conrector Müller, Gartenstrasse 22. Frau Kaufmann Eduard Schultze. Frau Dr. Schuster, Jakobstrasse 4. Frau Landrath von Seydewitz, Landrathsamt. Frau Kaufmann Theis, Klosterplatz 18. Frau Stadtrath Thiele, Louisenstrasse 4. Frau Kaufmann Trotz, Obermarkt 13. Frau Diaconus Wernicke, Moltkestrasse 11. Frau Kreisrichter Wiebmer, Elisabethstrasse 40. Frau Maler Windmüller, Mühlweg 2. Frau Baumeister Zeidler, Postplatz 3.

MAGASIN
de BLANC

ADOLF STEIN

WHITE
GOODS

Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.

HEMDEN nach MAASS.

Ausstattungen.

CHEMISES
SUR MESURE

2581

Grösstes

TISCHZEUG-LAGER.

ELEGANTE
KINDER-KLEIDER

Pensionat pour des jeunes demoiselles catholiques.

Wiesbaden.

Les parents étrangers catholiques sont avertis que la soussignée reçoit leurs jeunes filles dans son établissement pour le temps de leur séjour en cette ville.

2551

Mlle. Wirtzfeld, Directrice de pension, Schwalbacherstr. 22.

5

Kranzplatz 5

Ed. Rosener

5 Kranzplatz 5

Coiffeur — Parfumeur.

Salons zum Haarschneiden, Frisiren und Rasiren. — Damensalon abgesondert.
2280 Elegante Einrichtung. Shampooing. Aufmerksame Bedienung.

Genuine imported Havana and Manilla Segars
Siegmond Baum, Kirchgasse 24

2305

The American Segar Store.

Bürgenstock.



Curhotel I. Ranges bei Stansstad (Schweiz).

In schönster und geschütztester Lage des Vierwaldstätter Sees. Eröffnet vom 15. Mai an. 870 Meter über Meer. — Unvergleichlicher Aussichtspunkt. — Grossartiger Naturpark mit ausgedehnten schattigen Spaziergängen. **Vortreffliche Küche.** Milch- und Molkenkur. — Bäder. — Eigene Wagen am Landungsplatze Stansstad. — Romantische, sanft ansteigende Zugangsstrasse. — Post- und Telegraphen-Bureau. — Mässige Preise. Ausführlicher Prospectus franco. Curarzt wohnt daselbst.

Bucher & Durrer,

2391

Miteigenthümer des Grand Hotel Pegli bei Genua.

Gasthaus zum Gartenfeld Niederwalluf.

Schöne Gartenanlagen und Terrasse mit herrlicher Aussicht Rheinauf- und abwärts, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften durch gute, billige Restauration, rein gehaltene Weine, vorzügliches Flaschenbier, sowie gute und billige Pension. — Reelle Bedienung.

P. Flick.

2539

LAC LEMAN.

Stations climatiques de plus recommandées pour l'été et l'automne.

Hôtel Byron près Chillon, Glion;

Grand Hôtel des Avants sur Montreux et Villars sur Ollon.

2614

Belgien OSTENDE Seebad

Eröffnung der Saison vom 1. Mai bis 1. November.

Verein der Hôtelbesitzer und Restaurateure der Stadt Ostende.

Hôtels ersten Ranges.

Hôtel d'Allemagne
Hôtel Beau Rivage
Hôtel de Belle Vue
Hôtel du Cercle des Bains
Hôtel du Cercle du Phare
Hôtel de la Digue
Hôtel des Familles
Hôtel de Flandre
Hôtel Fontaine
Hôtel de France
Hôtel de Gand et d'Albion
Hôtel du Grand Café
Hôtel du Litoral
Hôtel Marion
Hôtel Mertian
Hôtel de l'Océan
Hôtel du Pavillon du Rhin
Hôtel de la Plage et Restaurant Fonteyne
Hôtel Privé; Villas de la Digue
Hôtel Royal de Prusse
Hôtel de Russie
Pension Victoria
Restaurant Pâtisserie Broekaert
Restaurant Pâtisserie Noppeney
Restaurant de la Société Littéraire

Rue du Quai
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
en face du Kursaal
Place d'armes
Rue de Flandre
Rue Longue
Rue Louise
Marché aux herbes
Place d'armes
Digue de Mer
Rue de l'Eglise
Rue d'Ouest
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
Boulevard du Nord
Digue de Mer
Rue de l'Eglise
Rampe de la Rue de Flandre
Rue de Flandre
Place d'armes

A. Stracké.
L. Barrat.
G. Onudde-Demoor.
V. Michens-Verhoest.
J. Finch.
Raick.
Vanderheyden-Somers.
Mme. Vve. A. Vermeire.
E. Marion.
C. Mann.
A. Declercq.
J. & O. Thoma.
H. Hillebrand, fils.
Neuts-Marion.
C. Mertian.
L. Thoma.
Rogon-Hertoghe.
J. Royon et V. Fonteyne.
H. Cool.
H. Hillebrand, père.
A. Gorgens.
Jean Elleboudt.
R. Broekaert.
J. Noppeney.
Felix Van Bruyseghe.

Hôtels zweiten Ranges.

Hôtel du Cercle Catholique
Hôtel de la Cour d'Angleterre
Hôtel de la Couronne
Hôtel Detif
Hôtel de l'Etoile
Hôtel de l'Europe
Hôtel Frank
Hôtel Impérial
Hôtel de la Marine
Hôtel du Nord
Hôtel de la Rhétorique
Hôtel Royal des Arcades
Hôtel Saint-Denis

Rue d'Ouest
Rue de la chapelle
Quai de l'Empereur
Place du Théâtre
Rue St. Sebastian
Rue des Capucins
Rue Longue
en face du Kursaal
Rue de la chapelle
Rue de Flandre
Rue Christine
en face du Kursaal
Rue de la chapelle

L. Hünga.
J. Hautem, fils.
A. Deschepper.
H. Detif.
Lemmens De Wasch.
C. Devos.
Mme. Libowitz-Frank.
P. Raeymaekers.
D. Verhaeghe-Baele.
G. Welt.
E. Coppin.
Th. Schmits.
Ed. Denys-Ghiesbrecht.

2364

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Apollinaris

NATÜRLICH
KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

APOLLINARIS-BRUNNEN, AHRTHAL, RHEIN-PREUSSEN.

JÄHRLICHER VERSANDT: 8-9 MILLIONEN FLASCHEN UND KRÜGE.

Auf Empfehlung der Académie de Médecine in Paris hat die Französische Regierung durch besonderes Decret den Verkauf des Apollinaris-Wassers in Frankreich gestattet.

ABSOLUT REIN, ANGENEHM, ERFRISCHEND UND GESUND: ALS TAFELWASSER ZUM TÄGLICHEN GEBRAUCH FÜR GESUNDE UND KRANKE EMPFOHLEN DURCH:

Deutschland.

Prof. W. F. Beneke, Marburg; Prof. Dr. Oscar Liebreich, Berlin; Prof. Dr. Leichtenstern, Tübingen; Prof. Dr. von Nussbaum, München; Prof. Dr. M. J. Oertel, München; Sanitätsrath Dr. G. Thilenius, Soden a. Taunus; Geh. Sanitätsrath Dr. G. Varrentrapp, Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Virchow, Berlin; &c.

Oestreich.

Professoren Dr. von Braun-Fernwald, Dr. A. Duchek, Dr. F. W. Lorinser (Wieden Krankenhaus), Dr. Josef Seegen, Dr. Jos. Spaeth, Dr. Jos. Standhartner, alle in Wien, &c.

Frankreich.

Dr. Bottentuit, Dr. Lucas Championnière, Dr. Noël Gueneau de Mussy, Dr. Dujardin-Beaumont, Dr. Fauvel, Dr. Gubler, Dr. Constantin James, Dr. Amédée Latour, Dr. A. Ludaud, &c.

Belgien.

Dr. de Roubaix, Dr. Hyernaux, Dr. E. Janssens, Dr. Wimmer, alle in Brüssel, &c.

England.

Dr. William Allingham, Dr. James Bird, Dr. Lennox Browne, Dr. G. Borlase Childs, Dr. J. Milner Fothergill, Dr. Peter Hood, Dr. G. Tatham, Dr. Hermann Weber, &c.

Vereinigte Staaten.

Dr. Fordyce Barker, Prof. Ogden Doremus, Dr. Austin Flint, Dr. William A. Hammond, Dr. A. L. Loomis, Dr. F. N. Otis, Dr. E. R. Peaslee, Dr. Lewis A. Sayre, Dr. J. Marion Sims, Dr. James R. Wood, alle in New York; &c.

Käuflich bei allen Mineral-Wasser-Händlern und Waggonweise zu beziehen von den General-Agenten:

DIE APOLLINARIS COMPANY, LIMITED.

Zweig-Comptoir: Remagen a. Rhein.

4214

Gants Jouvin.

Seul Dépôt chez

Mr. Reinglass

2449 à Wiesbaden

18 Neue Colonnade 18.

Vente au Prix de Fabrique.

Vve. Xavier Jouvin

Paris, Boulevard des Italiens 23.

Jockey-Club.

Wiesbaden

1 Wilhelmstrasse 1.

Eröffnet seit Mitte August.

2683

Die Direction.

Für nur kurze Zeit!

Im Gartensaal des Hôtels

„Zu den vier Jahreszeiten“

Ausstellung

von

Hans Makart's

Gemälde-Cyclus:

„Die fünf Sinne“.

Täglich geöffnet von 9 Uhr Vorm. bis 6 Uhr

Nachmittags.

2706

Entrée 50 Pfg.

Curanstalt Nerothal. Wasserheilanstalt.

Süßwasser- und Thermalbäder, Dampf-
Kiefernadelbäder. Schwimmbad. Pension.

2546

Israelitische

Restauration Hirschberger.

Häfnergasse 5.

Restauration à la carte und um 1 Uhr Table

d'hôte.

2567

Mlle. Schneegans

Geisbergstrasse 9

Institutrice diplômée.

Leçons de langue allemande, française et

anglaise.

2339

Exchange of German for.

A German gentleman would be very glad to make the acquaintance of an English gentleman or family for mutual conversation in their resp. languages. Apply to the Expedition **R. K. II.**

2710

Louisenstrasse 15 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

2513

A. A. 28.

Brief durch Versehen erst 29. Abends in meinen Händen gewesen, bitte den nächsten Morgen nach Datum dieses Bl. an der Stelle zu sein.

2711